

Aktuelles aus der Gemeinderatsitzung

Tag und Ort	am 12.10.2016 in Ammerthal (Feuerwehrhaus)
Nr. 1, Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 14.09.2016	Das öffentliche Sitzungsprotokoll vom 14.09.2016 wird ohne Änderung genehmigt (13:0 Stimmen).
Nr. 2; Vereidigung ehren- amtliches Gemein- ratsmitglied	Nachdem Herr Lehmeier Martin, Bürgerforum Ammerthal e.V. sein Amt als ehrenamtliches Gemeinderatsmitglied niedergelegt hat, rückt der entsprechende Listennachfolger in den Gemeinderat nach. Frau 1. Bürgermeisterin Sitter vereidigt das neue Gemeinderatsmitglied, Herrn Ebi Thomas gem. Art 31 Abs. 4 Satz 2 GO.
Nr. 3; Wahl des 2. / 3. Bür- germeisters / der 2. / 3. Bürgermeisterin	Für die Wahl besteht der Wahlausschuss aus der Vorsitzenden 1. Bürgermeisterin Sitter und dem Leiter der Verwaltung Herrn Martin. Die Gemeinderatsmitglieder erhalten einen Stimmzettel, auf dem alle Gemeinderatsmitglieder aufgeführt sind. Sie geben am Platz ihre Stimme ab und werfen den Stimmzettel in die Urne. Nach Abschluss der Wahl wird die Urne vom Wahlausschuss geöffnet, die Stimmzettel werden gezählt, die Anzahl stimmt mit den Stimmabgabevermerken überein. Gezählt werden 14 gültige Stimmzettel, davon entfallen 9 Stimmen auf GRM Dr. Lang, 4 Stimmen auf GRM Badura und 1 Stimme auf GRM Englhard. Bürgermeisterin Sitter als Vorsitzende des Wahlausschusses befragt GRM Dr. Lang ob er die Wahl annehmen möchte. Dieser erklärt sich hierzu bereit und dankt für das entgegengebrachte Vertrauen.
Nr. 4; Vereidigung des 2. Bürgermeisters	1. Bürgermeisterin Sitter vereidigt im Folgenden den neu gewählten 2. Bürgermeister Dr. Lang gem. Art. 27 Abs. 1 und 2 KWBG.
Nr. 5; Bestellung der Mit- glieder und Vertreter in die Ausschüsse a)Besetzung Rech- nungsprüfungsaus- schuss	Herr Lehmeier Martin wurde durch Beschluss des Gemeinderates am 07.05.2014 in mehrere Ausschüsse bestellt. Diese Sitze sind nach zu besetzen. Der Gemeinderat beschließt, in den Rechnungsprüfungsausschuss folgende Mitglieder zu entsenden (14:0 Stimmen): Ausschussmitglied Flierl, Stellv. Lehmeier Ausschussmitglied Schommer, Stellv. Birner, Ausschussmitglied Weber, Stellv. Weiß, Ausschussmitglied Koller, Stellv. Ebi

b) Besetzung Personalausschuss	Der Gemeinderat beschließt, in den Personalausschuss folgende Mitglieder zu entsenden (14:0 Stimmen): Vorsitzende 1. Bgm. Sitter, Stellv. Dr. Lang Ausschussmitglied Birner, Stellv. Bär, Ausschussmitglied Schuller, Stellv. Enghard, Ausschussmitglied Koller, Stellv. Ebi
c) Bestellung des Stellvertreters in den Schulverband Ursensollen	Der Gemeinderat beschließt, die 1. Bürgermeisterin Sitter in den Schulverband Ursensollen zu berufen. Stellvertreter ist Herr Ebi(14:0 Stimmen).
d) Bestellung der Verbandsräte und Stellvertreter in den Zweckverband zur Abwasserbeseitigung Ammerthal / Illschwang	Der Gemeinderat beschließt, nachfolgende Mitglieder in den Zweckverband zur Abwasserbeseitigung Ammerthal/Illschwang zu entsenden (14:0 Stimmen): Verbandsrätin 1. Bgm Sitter-, Stellv. Dr. Lang, Verbandsrätin Birner, Stellv. Schommer, Verbandsrat Schuller, Stellv. Enghard, Verbandsrat Dr. Lang, Stellv. Ebi
Nr. 6; Bauvorhaben in der Gemeinde Ammerthal a)Neubau Einfamilienwohnhaus mit Doppelgarage FINr. 723/1, Nähe Hopfengartenstraße	Die Bauherren beabsichtigen den Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage. Das Grundstück befindet sich im Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Weinberg“. Es wird in folgenden Punkten von den Festsetzungen des gültigen Bebauungsplans abgewichen. zugelassene Dachform Hauptgebäude: Satteldach, 28° - 48° hier: Satteldach, 20° Der Gemeinderat genehmigt die o.g. Abweichungen zu den Festsetzungen des Bebauungsplans Weinberg und erteilt gemäß § 36 BauGB das gemeindliche Einvernehmen zur Errichtung des Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf FINr. 723/1 (14:0 Stimmen).
b)Neubau Einfamilienwohnhaus mit Garage, FINr. 270, Am Vogelherd 10	Die Bauherren beabsichtigen den Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage. Das Grundstück befindet sich im Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Am Vogelherd“. Es wird in folgenden Punkten von den Festsetzungen des gültigen Bebauungsplans abgewichen. Zugelassene Wandhöhe: 6,00m geplant:6,50m zugelassene Dachform Hauptgebäude: Satteldach, 36° - 46°geplant: Satteldach, 20° zugelassene Dachform Nebengebäude: Satteldach, 36° - 46° geplant: Pultdach, 4° Länge der Garage an der Grundstücksgrenze max. 8,00m, geplant: 9,00m Der Gemeinderat genehmigt die o.g. Abweichungen zu den Festsetzungen des Bebauungsplans „Am Vogelherd“ und erteilt

<p>c) Neubau einer Gewerbehalle mit Büro, FINr. 460/1, Amberger Straße 49</p>	<p>gemäß § 36 BauGB das gemeindliche Einvernehmen zur Errichtung des Einfamilienhauses mit Garage auf FINr. 270, Gemarkung Ammerthal (14:0 Stimmen).</p> <p>Die Bauherrin beabsichtigt den Neubau einer Gewerbehalle mit Büroflächen und stellt einen Antrag auf Vorbescheid. Die Gesamtfläche der Gewerbehalle beträgt 12m x 25m = 300m² Die Grundfläche des Anbaus für Büro beträgt ca. 88m² Es wird die folgende Ausnahme nach §31BauGB beantragt: Dachneigung lt. Festsetzung im Bebauungsplan: 16° bis 27° beantragt: 7° Des Weiteren beantragt die Bauherrin, dass die Gemeinde Ammerthal auf den folgenden Grundstücken Abstandsflächen für die Errichtung der Gewerbehalle mit Büro übernimmt: 1.FINr.460; Abstandsflächenübernahme 50,14m² 2.FINr.452/1; Abstandsflächenübernahme 75,50m² 3.FINr.372; Abstandsflächenübernahme 24,70m²</p> <p>Der Gemeinderat genehmigt die o.g. Ausnahme bzgl. der Dachneigung zu den Festsetzungen des Bebauungsplans Gewerbegebiet Nord-Ost, erteilt hierfür gemäß § 36 BauGB das gemeindliche Einvernehmen und erteilt die Zustimmung zu den drei beantragten Abstandsflächenübernahmen auf den Grundstücken, FINr. 460 (50,14m²), 452/1 (75,50m²), 372 (24,70m²) Gemarkung Ammerthal (0:14 Stimmen). (Der Antrag der Bauherrin ist somit abgelehnt.)</p>
<p>Nr. 7; Beteiligung der Behörden nach §4 Abs. 2 BauGB Qualifizierter Bebauungs- und Grünordnungsplan Mischgebiet „Am Kohlberg“ in Illschwang</p>	<p>Der Gemeinderat Illschwang hat den Bebauungsplan in der Fassung vom 13.09.2016, mit den beschlossenen Änderungen, in der Sitzung am 13.09.2016 gebilligt und beschlossen, diesen nach §3 Abs. 2 BauGB auszulegen und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange durchzuführen.</p> <p>Die Stellungnahme der Gemeinde Ammerthal ist schriftlich bis 03.11.2016 bei der Gemeinde Illschwang abzugeben.</p> <p>Der Gemeinderat beschließt, gegen den Bebauungs- und Grünordnungsplans „Am Kohlberg“ keine Einwände vorzubringen (14:0 Stimmen).</p>
<p>Nr. 8; Antrag der CSU auf bauliche Verbesserung der Bushaltestelle an der Abzweigung AS1/Am Weinberg in Fahrtrichtung Götzendorf</p>	<p>Die CSU-Fraktion stellte am 06.09.2016 schriftlich den Antrag, dass die Bushaltestelle an der Abzweigung AS1/Am Weinberg nach den aktuellen Planrichtlinien ausgebaut wird.</p> <p>Hierzu teilt Frau 1. Bgm. Sitter mit, dass zu dieser Thematik bereits im Juni ein Vor-Ort-Termin stattgefunden. Teilnehmer waren Vertreter der RBO, Polizeiinspektion Amberg, ZNAS, Verkehrsbehörde LRA sowie der Verwaltung. Lt. Aktennotiz ist der ÖPNV bemüht, die Herstellung einer Haltestelle bzw. eines Haltestellenkaps in Zusammenarbeit mit dem Tiefbauamt des Landkreises zu prüfen. Im Anschluss soll mit den betroffenen Grundstückseigentümern gesprochen werden. Nach nochmal-</p>

ger Rücksprache mit dem ZNAS soll bis zum Fahrplanwechsel eine Lösung vorliegen
Der Gemeinderat gibt dem Antrag der CSU statt und setzt die bereits in die Wege geleiteten Bemühungen zur Umsetzung einer zeitnahen Lösung fort (14:0 Stimmen).

**Nr. 9,
Bekanntgaben**

- Der Modiin-Verein hat mit einem Schreiben verschiedenen Vereinen gedankt
- Frau Bgm. Sitter hat mit Herrn OB Cerny bezüglich eines Ausbaus der AM 1, von Speckmannshof bis Fuchsstein gesprochen. Hierzu wurde ihr mitgeteilt, dass der Ausbau von Speckmannshof bis Fuchsstein 220.000 Euro und der Ausbau von Fuchsstein bis zur Kemnather Mühle 270.000 Euro kosten würde. Ein Ausbau ist für 2017 nicht geplant.